



Vorsitzender: Klaus Bode

Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An das
Kreisverwaltungsreferat**

Klaus Bode
Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233-61480, -61481, -61482
Telefax: 233-61485
e-mail: bag-ost.dir@muenchen.de
Privat:
Plettstr.11, 81735 München
Telefon: 6 70 32 38
Telefax : 6 70 32 38

München, 18.09.2006

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Parkverbot für Lkw in der Melusinenstraße

Empfehlung Nr. 02-08 / E 00391 der Bürgerversammlung
des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach am 04.05.2006

Beschluss des BA 16 vom 13.09.2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 16 – Ramersdorf-Perlach – hat sich nach Vorberatung in seinem Unterausschuss Verkehr in seiner Sitzung am 13.09.2006 mit der im Betreff genannten Vorlage befasst und dabei **einstimmig folgenden Beschluss gefasst:**

1. Der Antrag des Referenten wird abgelehnt.
2. Das Kreisverwaltungsreferat prüft das mit der Bürgerversammlungsempfehlung vorgebrachte Anliegen erneut unter Berücksichtigung des ursprünglich zugrundeliegenden Motivs und der unten angeführten Begründung.

Begründung:

Die Prüfung der Bürgerversammlungsempfehlung durch das Kreisverwaltungsreferat erfolgte – wie im Vortrag des Referenten dargestellt – offenbar lediglich aus verkehrlicher Sicht.

Begründet wurde der Antrag in der Bürgerversammlung jedoch in erster Linie mit der Verschattung der Parterre-Wohnungen durch parkende Lkw – diese Darstellung ist für die Westseite der Melusinenstraße zwischen Anzinger und Trostberger Straße zutreffend, die parkenden Lkw stellen dort eine erhebliche Beeinträchtigung dar.

Auf der gegenüberliegenden Seite der Melusinenstraße hingegen gibt es genügend Abstellflächen für Lkw, von denen keine vergleichbaren Beeinträchtigungen von Anliegern auszugehen drohen.

Verkehrsordnende Maßnahmen wie die hier beantragte sollten sich nicht allein an ihrer verkehrlichen Notwendigkeit orientieren sondern auch die berechtigten Interessen aller Betroffenen – wie in diesem Falle die der unmittelbaren Anwohner – berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Bode
Vorsitzender im BA 16
- Ramersdorf-Perlach -